

Einbruch in Niedernhausen: Polizei sucht Zeugen für Imbiss-Diebstahl

Einbruch in Imbiss in Niedernhausen, Verletzte nach Verkehrsunfall und Warnung vor betrügerischen Anrufen im Rheingau-Taunus-Kreis.

16.08.2024 - 13:21

PD Rheingau-Taunus – Polizeipräsidium Westhessen

Steigende Betrugsfälle in der Region: Aufklärung ist der Schlüssel

In den letzten Wochen ist im Rheingau-Taunus-Kreis eine besorgniserregende Zunahme von Anrufen durch „falsche Polizeibeamte“ zu verzeichnen. Besonders ältere Menschen sind häufig Ziel solcher betrügerischen Machenschaften. Es ist wichtig, die Bevölkerung über diese Taktiken zu informieren, um weitere Fälle zu verhindern. Die Anrufer geben sich oft als Verwandte oder Personen des Rechts auf und versuchen, arglose Opfer dazu zu bringen, Geld oder Wertsachen herauszugeben. Laut Polizei gilt: Das Abgeben von Bargeld wurde nie von der Polizei angefordert!

Unfall mit verletzten Fahrern: Verkehrssicherheit im Fokus

Ein weiterer Vorfall, der die Verkehrssicherheit in der Region in den Mittelpunkt rückt, ereignete sich am Donnerstagabend, den 15. August 2024, in Bad Schwalbach-Hettenhain. Der

Zusammenstoß zwischen einem Peugeot und einem Ford Fiesta, der aufgrund eines Vorfahrtsverstoßes passierte, führte zur Verletzung von zwei Frauen im Alter von 69 und 71 Jahren, die in ein Krankenhaus gebracht werden mussten. Der behördliche Sachschaden beläuft sich auf 5.000 Euro. Solche Unfälle verdeutlichen die Notwendigkeit von Verkehrssicherheitsmaßnahmen und verstärkter Aufklärung über die richtigen Verhaltensweisen im Straßenverkehr.

Einbruch in Niedernhausen: Sicherheitsvorkehrungen dringend notwendig

Des Weiteren wurde im Gewerbegebiet von Niedernhausen ein Einbruch in einen Imbiss festgestellt. Unbekannte Täter verschafften sich zwischen dem 14. und 15. August 2024 gewaltsam Zutritt, durchsuchten mehrere Räume und entwendeten Geld aus der Kasse. Dieser Vorfall verursacht nicht nur einen finanziellen Verlust für den Betreiber, sondern führt auch zu einem Sicherheitsbedürfnis in der gesamten Gemeinschaft, das erneut die Wichtigkeit von Sicherheitsvorkehrungen und Nachbarschaftswachen unterstreicht.

Fazit: Gemeinschaft zusammenbringen für mehr Sicherheit

Die jüngsten Ereignisse – von Betrugsversuchen über Verkehrsunfälle bis hin zu Einbrüchen – erfordern ein gemeinsames Handeln der Bürger. Aufklärung und Engagement in der Gemeinschaft sind essenziell, um das Bewusstsein für Kriminalität und Verkehrssicherheit zu schärfen. Informieren Sie Ihre Angehörigen über die Gefahr von Betrügern, ergreifen Sie Sicherheitsvorkehrungen und machen Sie aufmerksam auf Verkehrsregeln. Nur gemeinsam können wir eine sichere Umgebung für alle schaffen.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Westhessen – Wiesbaden

Konrad-Adenauer-Ring 516

5187 Wiesbaden

Pressestelle

Telefon: (0611) 345-1043/1041/1042

E-Mail: pressestelle.ppwh@polizei.hessen.de

Original-Content von: PD Rheingau-Taunus – Polizeipräsidium
Westhessen, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de